

# Das Tagebuch von mArtin...

22. September 2016 15:00 Uhr

Das Foto von der Demo gegen TTIP und CETA von letztem Samstag vor dem Parlament zeigt, wie es um den Protest gegen diese beiden Abkommen bestellt ist: nicht so rasend gut. Ich halte sogar die Schätzung der Polizei (3.000 Leute) noch für etwas übertrieben. Ich glaube, die Angabe der Veranstalter (15.000 Personen) ist so entstanden, dass jemand vom Ordnerdienst mitgezählt hat, auf 1.500 gekommen ist und die Leute in der Pressestelle dann beim Abschreiben der Zahl ein wenig geschlampt haben. Anders ist für mich diese Zahl wirklich nicht zu erklären.

Na gut, das muss man eben zur Kenntnis nehmen. Eine satte Mehrheit der Wiener scheint für TTIP und CETA zu sein. Die Zeitungen sehen das ähnlich. Außerdem versammeln sich ja laut den Medien ohnehin nur jene Menschen bei den Demonstrationen, die sich bei diesem Thema absolut nicht auskennen. Sich nicht mit der Materie beschäftigt haben. Weil sie halt dagegen sind. Gegen alles. Oder weil sie es nicht besser wissen (können). Oder weil sie einmal mehr mutwillig den freien Autoverkehr behindern wollen. Oder weil sie einfach nur gegen das Chlorhuhn sind.

Also, nur so als Feststellung: ich bin definitiv **für** das Chlorhuhn! Es gibt nichts besseres. Außer vielleicht ein feines Bromschwein.

Auch gegen Fracking habe ich nichts. Smoking oder Fracking, ist wirklich egal - soll doch bitte am Opernball jeder tragen, was er möchte!

(C) mArtin 2024

